

Bitte
frei machen
oder
faxen an
069 -
8008718469

An das
Projektbüro II. Tag der Regionalgeschichte
c/o Katholische Erwachsenenbildung Frankfurt
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main

© Ellen Maass



Preis der Regionalgeschichte 2015

Einsendeschluss: Freitag, 16. Januar 2015

Interessierte Einzelpersonen und/oder Gruppen sind aufgefordert, einen eigenen Vorschlag für die Gestaltung eines weiteren 5. thematischen Workshops am Nachmittag des Tages der Regionalgeschichte zu gestalten. Die Einsendungen werden von einer Jury gesichtet, und ein Vorschlag wird als Sieger zur Realisierung ausgewählt. Darüber hinaus haben alle eingesandten Projekte während des Regionaltages am 7. Februar 2015 die Möglichkeit, mit Flyern etc. auf sich aufmerksam zu machen. Denn der Tag der Regionalgeschichte soll auch dazu beitragen, vorhandenes Engagement in der Region sichtbar zu machen. Es geht also auch um Vernetzung und Kommunikation regionaler Themen, Forschungen und Initiativen.

Bitte bewerben Sie sich:

Wir suchen beispielgebende Projekte, in denen die Geschichte unserer Region ehrenamtlich und unter Beteiligung der Menschen vor Ort erforscht wird. Es geht uns um originelle Themen, möglichst im Zusammenhang mit dem Leitthema des kommenden Tages der Regionalgeschichte „Der Erste Weltkrieg in Frankfurt und Rhein-Main“, um sachgerechte und innovative Methoden, um neue Ergebnisse. Uns interessiert insgesamt ein breites Fundament und nachhaltige Wirkung zum Thema des Tages. Bitte bewerben Sie sich mit einer schriftlichen Skizze (per Mail/Brief an das Büro des Regionaltages – KEB Frankfurt) von max. 2 DIN A4-Seiten, in der Sie die wesentlichen Punkte im Sinne der Ausschreibung darlegen.

Eine Jury (Dr. Jan Gerchow, Dr. Hans Prömper, Dr. Oliver Ramonat, Viola Krause) entscheidet über die Preisvergabe und die Chance, einen Workshop zu gestalten.

© Institut für Stadtgeschichte



Informationen

Veranstaltungstag

Samstag, 7. Februar 2015

Anmeldeschluss II. Tag der Regionalgeschichte

Montag, 26. Januar 2015

Anmeldeschluss Preis der Regionalgeschichte

Freitag, 16. Januar 2015

Teilnahmebeitrag (bar am 7.2.2015 zu entrichten)

EUR 15,- (inkl. Mittagessen im Haus am Dom)

Veranstaltungsort Eröffnung und Plenum

historisches museum frankfurt, Sonnemann-Saal, Fahrtor 2, 60311 Frankfurt am Main

Veranstaltungsort Mittagessen und Workshops

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Veranstalter

historisches museum frankfurt
Katholische Erwachsenenbildung – Bildungswerk Frankfurt

Förderer

Fazit-Stiftung, Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden in Frankfurt a. M., Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Hessen, Katholische Erwachsenenbildung Hessen

Kontakt und Anmeldung

Bei inhaltlichen Fragen:

Dr. Oliver Ramonat, ramonat@ramonatkom.de

sonst:

KEB Frankfurt im Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, info@keb-frankfurt.de



© Institut für Stadtgeschichte

© Ellen Maass



II. Tag der Regionalgeschichte

Der Erste Weltkrieg in Frankfurt und Rhein-Main

Eine öffentliche Tagung am
Samstag, 7. Februar 2015
im *historischen museum frankfurt*
und im Haus am Dom



© Ellen Maass

100 Jahre nach 1914 ...

... und noch immer bewegt der Erste Weltkrieg die Menschen. Er erscheint geradezu als „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts, auch wenn auf ihn ein weiterer, schrecklicher Krieg folgte. Der Beginn mit lautem Hurra, die schnelle Ernüchterung, die vielen Toten und der kollektive und individuelle Umgang mit ihrem Gedächtnis – das alles hat sich tief in das kulturelle Gedächtnis eingegraben. Diese verschiedenen und widersprüchlichen Aspekte des Ersten Weltkrieges fordern uns noch immer heraus. Seine Geschichte erscheint noch immer nicht „zu Ende erzählt“.

Der Zweite Tag der Regionalgeschichte, den das *historische museum frankfurt* und die Katholische Erwachsenenbildung Frankfurt gemeinsam veranstalten – maßgeblich gefördert von der Fazit-Stiftung, dem Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Hessen – widmet sich neben der fachwissenschaftlichen Diskussion über den Ersten Weltkrieg vor allem den praktischen Problemen der Forschung vor Ort. Daneben sollen die vielen verschiedenen Formen des Erinnerns in historischer Perspektive und von heute aus betrachtet werden.

Der Tag der Regionalgeschichte richtet sich vor allem an ehrenamtlich tätige Historikerinnen und Historiker und an alle geschichtsinteressierte Bürgerinnen und Bürger. Orts- und fachübergreifend sollen alle interessierten und engagierten Regionalhistoriker miteinander ins Gespräch kommen und mit Fachreferenten und engagierten Menschen aus unserer Region diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Jan Gerchow
historisches museum
frankfurt

Dr. Hans Prömper
Katholische Erwachsenenbildung
Frankfurt

II. Tag der Regionalgeschichte

Samstag, 7. Februar 2015

Vormittagsprogramm



© Hans Günter Thorwarth

9:00 Uhr Einlass im *historischen museum frankfurt*

9:30 Uhr Grußworte

10:15 Uhr Eröffnungsvortrag/Dialogvortrag
Der Erste Weltkrieg –
100 Jahre nach 1914
Professor Dr. Christoph Cornelißen,
Prof. Dr. Jürgen Müller,
Goethe-Universität Frankfurt a. M.
Diskussion

11:30 Uhr Pause/Führung durch das
historische museum frankfurt

12:00 Uhr Mittagessen

© Institut für Stadtgeschichte



Veranstaltungsorte

Eröffnung und Plenum
historisches museum frankfurt
Fahrtor 2
60311 Frankfurt a. M.

Nachmittagsprogramm

13:00 Uhr Workshops im Haus am Dom
bis 15:30 Uhr

- 1 Gedenkstätten und Kriegermale in Rhein-Main
Anna Turré, Volksbund Kriegsgräberfürsorge e.V.,
Landesverband Hessen
Hans Günter Thorwarth, Dreieich
- 2 Feldpostbriefe und andere Privatdokumente
Prof. Dr. Volkhard Huth, Institut für Personen-
geschichte, Bensheim
- 3 Die Kirchen im Ersten Weltkrieg –
Gemeindearchive geben Auskunft
Kerstin Stoffels, Frauenfrieden, Frankfurt
Martina Wagner, Diözesanarchiv Bistum Limburg
- 4 Der Erste Weltkrieg im Museum
Dominik Burkhard, Frankfurt
- 5 Engagiert vor Ort – Der Preisträger
Regionalgeschichte 2015 stellt sich vor

16:00 Uhr Plenum und Ausklang im
historischen museum frankfurt

17:00 Uhr Ende

© Institut für Stadtgeschichte



Workshops
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt a. M.



© historisches museum frankfurt

Anmeldung (Anmeldeschluss Montag, 26. Januar 2015)

Ich melde mich an für den II. Tag der Regionalgeschichte am 7.2.2015

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Mail

ggf. Geschichtsverein, regionale Organisation

Ich würde gerne an folgendem Workshop teilnehmen
(bitte ankreuzen).

- Gedenkstätten und Kriegermale in Rhein-Main
- Feldpostbriefe und andere Privatdokumente
- Die Kirchen im Ersten Weltkrieg –
Gemeindearchive geben Auskunft
- Der Erste Weltkrieg im Museum
- Engagiert vor Ort – Der Preisträger Regional-
geschichte 2015 stellt sich vor
- Ich kann nicht teilnehmen, wünsche mir jedoch
regelmäßige Informationen per Mail.

Die Organisation behält sich vor, bei Überbuchung
einzelner Themen einen alternativen Workshop
vorzuschlagen. Bitte geben Sie zur Kommunikation
unbedingt Ihre Mailadresse an. Vielen Dank!

Datum, Unterschrift